

## Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name Ihrer Hochschule:

**Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**

Studiengang und -fach:

**Technomathematik**

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

**2. Semester**

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

**WS 2016**

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

**Oktober 2016 – September 2017**

### Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule

Name Ihrer Heimatschule:

**Lwiw allgemeinbildende Schule Nr. 8 mit erweitertem Deutschunterricht**

Adresse Ihrer Heimatschule:

**wul. Pidwalna 2, Lemberg (Ukraine)**

### Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?

**Immer wenn ich mir Gedanken über ein Studium in Deutschland gemacht habe, dachte ich an Bayern. Dieses Land hat viele Traditionen, wunderschöne Landschaften,**

**freundliche und stolze Bewohner. Das erinnert mich an meine Heimat Galizien. Und auch die Universitäten sind sehr gut und haben einen exzellenten Ruf.**

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?

**Als ich eine Bildungsmesse in Kiew besucht habe, habe ich dort eine Managerin der FHWS kennengelernt, die mir über die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt viel erzählt hat. Unter den verschiedenen Fächern, die die FHWS anbietet, fand ich den Studiengang Technomathematik sehr interessant. Die Idee Mathematik und Technik zu verbinden, hat mir sehr gut gefallen und deshalb habe ich mich für die FHWS entschieden. Auch meine FH bot bereits eine exzellente praxisnahe Ausbildung, was mich dazu angeregt hat, hier in Schweinfurt zu studieren.**

#### **Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern**

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

**Die meisten Informationen zum Leben und Studium in Bayern habe ich von der Managerin der FHWS bekommen. Es gibt aber auch sehr viele Informationen auf der Webseite von der BayBIDS.**

Gab es an Ihrer Heimschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?

Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

**Ja, es gab manche Veranstaltungen an meiner Schule. Ich habe durch eine solche Veranstaltung vom BayBIDS-Stipendium erfahren.**

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

**In meinem Land gibt es verschiedene Bildungsmessen, auf denen man verschiedene Informationen von Universitätsmitarbeitern erhalten kann. Während eines Besuches einer solchen Messe habe ich die Informationen über die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt erfahren. Ich fand aber auch sehr viele Informationen im Netz. Auch da kann man sich ganz gut informieren. Ich habe**

**einige Schwierigkeiten bei der Vervollständigung meiner Unterlagen, insbesondere bei einer Sparkontoeröffnung und der Visumserteilung gehabt. Aber die Mitarbeiter des Deutschen Konsulats in Lemberg und die Universitätsmanagerin haben mich sehr stark unterstützt und mir bei meinen Fragen und Problemen geholfen.**

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

**Ja, als nicht EU Bürger habe ich ein Visum gebraucht. Meiner Meinung nach war das die schlimmste und komplizierteste Etappe bei der Dokumentenvorbereitung. Ich habe es bei der Visastelle der Deutschen Botschaft in Kiew beantragt. Um einen Termin in der Botschaft für Anfang Juli zu bekommen, musste ich diesen bereits Mitte April buchen, weil es sehr viele Interessierte gibt, und nur wenige Sprechstunden. Alle für das Visum benötigten Informationen und Unterlagen habe ich auf der Webseite(<http://www.kiew.diplo.de/>) der Botschaft gefunden. Zu meiner Verwunderung wurde das Visum sehr schnell, innerhalb eines Monats, ausgestellt. So war ich schon Anfang August ein glücklicher Besitzer des deutschen Studentenvisums.**

#### Informationen zum Studium in Bayern

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

**Es gibt ein paar Formalitäten, die jeder Auslandsstudent beachten sollte:**

- **Für das Studium ist eine Krankenversicherung erforderlich**
- **Man muss sich beim Meldeamt und der Ausländerbehörde anmelden**
- **Man muss auch das Visum bei der Ausländerbehörde verlängern. Bei manchen Fragen kann man sich beim International Office der Universität melden und dort erhält man Auskunft. Die Mitarbeiter helfen sehr gerne.**

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

**An der FHWS gibt es ein zweiwöchiges Orientierungsprogramm speziell für internationale Studenten. Dort wurde über Kultur und Leben in Deutschland, den Studienverlauf und andere wichtigen Aspekte berichtet. Die Mitarbeiter der Universität und Tutoren haben uns beim Ausfüllen verschiedener Formulare wie Krankenversicherung, Anmeldung bei Ausländerbehörde und Meldeamt usw. sehr geholfen. Es wurden auch für jeden einzelnen Studiengang Einführungstage durchgeführt.**

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

**In meiner FH kann man sich bei Fragen und Problemen an die Mitarbeiter des International Office oder an die Tutoren des i-Campus wenden.**

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

**Es gibt ein paar Professoren und Dozenten, die echt klasse sind.**

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

**Ja, selbstverständlich.**

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

**Ich möchte noch das Masterstudium absolvieren, aber vielleicht irgendwo in einem anderen Land, um noch mehr Erfahrungen zu sammeln.**

## **Unterkunft und Leben**

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

**Die Landschaft und Natur gefallen mir in Bayern besonders gut. Meine Stadt [Schweinfurt] ist klein, was ich ziemlich toll finde, weil es hier nicht so viele Leute und nicht so viel Lärm gibt. Aber leider gibt es in Schweinfurt nicht so viele Parks und auch kaum historische Gebäude.**

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

**Ich wohne in einem Einzelappartement des internationalen Studentenwohnheims der Arbeiterwohlfahrt Schweinfurt. Das Wohnheim befindet sich fast in der Stadtmitte. Knapp 10 Minuten habe ich zu Fuß zum Omnibusbahnhof, 2 Minuten zum Campus II, und ungefähr 10 Minuten zum Campus I.**

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben?

**Das ist schon meine zweite Unterkunft. Im vorigen Semester habe ich in einem anderen Wohnheim des Studentenwerks Würzburg gewohnt. Alle notwendigen Informationen über eine Wohnung habe ich im Netz gesucht und gefunden. Ein Tipp, den ich geben kann: Man muss einfach viele suchen, überall im Internet, bei Freunde fragen, am schwarzen Brett in der Uni schauen und dann kann man sicherlich etwas passendes finden.**

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

**255 Euro warm.**

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

**ca. 150-200 Euro.**

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

**In Schweinfurt gibt es nur Stadtbusse, aber alle Studenten der FH bekommen in Schweinfurt eine Semesterfahrkarte (Der Preis ist im Semesterbeitrag von 60 Euro eingeschlossen.). Ich selbst benutze die Busse jeden Tag, weil ich an einem Ort bei Schweinfurt arbeite.**

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

**Bei der FH in Schweinfurt gibt es zahlreiche Sport-(Fußball, Volleyball, Box, Tischtennis etc.) und Freizeitangebote (verschiedene AGs und Zirkel).**

<b>BayBIDS-Stipendium</b>
---------------------------

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

**Die Schulleiterstellvertreterin hat einmal im Deutschunterricht über das BayBIDS Stipendium gesprochen.**

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens **Kontakt zu BayBIDS**? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

**Ja, ich hatte ein paar Mal Kontakt zu BayBIDS per E-Mail gehabt und meine Fragen wurden immer schnell und ausführlich beantwortet.**

Ort, Datum:

**Schweinfurt, den 4. April 2017**